

Teilnahmebedingungen

19. Sächsischer Schülerwettbewerb „Junior-Brückenbauwettbewerb“ 2026

Konstruktion und Bau einer **Papierbrücke**, deren Eigenmasse (Papier und Klebstoff) **maximal 300 g** beträgt und die eine Strecke zwischen zwei Auflagern im Abstand **von 50 cm frei überspannt**.

- Der Wettbewerb richtet sich an Schülerinnen und Schüler im Alter von 6 bis 18 Jahren. Sie werden nach Schulform in die Kategorien „Grundschule“ und „weiterführende Schule“ aufgeteilt und treten in ihrer jeweiligen Kategorie gegeneinander an.
- Die Brücke wird beim Belastungstest auf beiden Seiten auf zylindrischen Auflagern (Widerlagern) mit einem Durchmesser von 3 cm, einer Breite von 12 cm und einem Abstand von 50 cm aufgelegt.
- Die Brücke muss über eine ohne Unterbrechung „befahrbar“ Fahrbahn von mindestens 10 cm Breite verfügen. Die Mitte der Fahrbahn ist in Längs- und Querrichtung zu markieren.
- Die Gesamthöhe der Brücke darf maximal 30 cm betragen.
- Konstruktionen, die schwerer als 315 g sind, werden nicht gewertet.
- Für die Konstruktion dürfen nur handelsübliches Kopierpapier (Format A4, 80 g/m²) und handelsüblicher Klebstoff (z. B. UHU, Pritt oder Vergleichbares) verwendet werden. Es dürfen keine Papierflächen und Ecken durch dicken Klebstoffauftrag versteift werden. Nachträgliche Beschichtungen oder Lackierungen sind ebenfalls nicht zugelassen.
- Zur Feststellung der Tragfähigkeit wird die Brücke in der Brückenmitte über die Auflage eines Quaders mit den Abmessungen 4 cm x 4 cm x 15 cm belastet. Für die Auflage des Quaders ist die Brückenmitte als Auflage des Quaders offen zu konstruieren und zu bauen.
- Vor Beginn des Belastungstests prüft eine unabhängige Jury die eingereichten Brücken bezüglich der Einhaltung der beschriebenen Wettbewerbsbedingungen.
- Der Belastungstest erfolgt im Ausscheidungsverfahren und beginnt mit einer Belastung von 2,5 kg, die schrittweise gesteigert wird, bis die Konstruktion das Gewicht nicht mehr tragen kann.
- **Die Papierbrücke mit der höchsten Traglast in der jeweiligen Kategorie erhält den „Junior-Brückenbaupreis“.**
- **Die Sieger und weiteren Platzierten erhalten Geld- und Sachpreise.**

Bitte beachte auch die folgende Seite dieses Dokuments.

Hinweise

19. Sächsischer Schülerwettbewerb „Junior-Brückenbauwettbewerb“ 2026

Konstruktion und Bau einer **Papierbrücke**, deren Eigenmasse (Papier und Klebstoff) **maximal 300 g** beträgt und die eine Strecke zwischen zwei Auflagern im Abstand **von 50 cm frei überspannt**.

- **Anmeldeschluss für den Wettbewerb ist Dienstag, der 10. März 2026. Der Wettbewerb findet am Dienstag, den 17. März 2026, ab 15.00 Uhr (bis ca. 17.00 Uhr) statt.**
- **Die Anmeldung kann per E-Mail oder Post erfolgen.**
- Deine Anmeldung richtest du bitte an die
solaris Jugend- und Umweltwerkstätten
Neefestraße 88b
09116 Chemnitz
E-Mail: jugendwerkstaetten@solaris-fzu.de
- Mit der Anmeldung erkennen die Teilnehmenden die Wettbewerbsbedingungen an.
- **Die Abgabe der Papierbrücken muss spätestens am Wettkampftag am Veranstaltungsort erfolgen. Bitte bedenkt, dass zum Wettbewerbsstart um 15.00 Uhr bereits alle Brücken auf Einhaltung der Teilnahmebedingungen überprüft sein müssen. Seid also sicherheitshalber einige Minuten eher am Veranstaltungsort.**
- Eine termingerechte Zusendung der Papierbrücken auf eigene Kosten ist möglich. Material- und Reisekosten tragen die Teilnehmenden.
- Bei der Belastungsprüfung werden die Brücken in der Regel beschädigt. Die Haftung für das Material wird ausgeschlossen.